

Checkliste “Corona”

Handlungsempfehlungen zum Schutz von
Patient:innen und Mitarbeiter:innen vor COVID-19
01.07.2022



VORWORT

Sehr geehrte Leserinnen und Leser,

die anhaltende COVID-19-Pandemie stellt insbesondere Einrichtungen im Gesundheitswesen vor große Herausforderungen. Der Schutz von Patient:innen und Mitarbeiter:innen hat oberste Priorität. In Reha-Einrichtungen, in denen eine Vielzahl von Menschen zusammenkommt, ist es von entscheidender Bedeutung, geeignete Maßnahmen zu ergreifen, um die Ausbreitung des Virus zu verlangsamen und alle Beteiligten zu schützen.

Wir freuen uns daher, Ihnen unsere Checkliste "Corona Check" vorstellen zu können. Diese Checkliste bietet konkrete Handlungsempfehlungen zum Schutz von Patient:innen und Mitarbeiter:innen vor einer Ansteckung mit dem Coronavirus. Sie umfasst Empfehlungen zur Hygiene, zur Nutzung von Schutzausrüstung, zum Umgang mit Verdachtsfällen und zur Organisation des Reha-Betriebs unter den aktuellen Bedingungen.

Unser Ziel ist es, Reha-Einrichtungen dabei zu unterstützen, effektive Maßnahmen zum Schutz aller Beteiligten umzusetzen und gleichzeitig einen sicheren und effizienten Betrieb aufrechtzuerhalten.

Einrichtungen, die sich aktiv an der Umsetzung dieser Maßnahmen beteiligen und einen vorbildlichen Schutz sicherstellen sowie aktiv bei www.dasrehaportal.de teilnehmen, erhalten das Siegel "Corona Check" und werden als solche im REHAPORTAL veröffentlicht.



In diesen herausfordernden Zeiten ist es entscheidend, dass wir zusammenhalten und gemeinsam für die Gesundheit und Sicherheit aller sorgen.

Mit freundlichen Grüßen



Annabelle Neudam

Geschäftsführerin
DAS REHAPORTAL

Nr.	Indikatoren und Kriterien	Erläuterungen
1	Zugang zur und Entlassung aus der Reha	
1.1	Patient:innen werden vor der Anreise schriftlich über besondere Maßnahmen zur Infektionsprävention informiert und über Risiken aufgeklärt.	Dies gilt für den Bereich der Heilverfahren. Bei AHB und Direktverlegungen sind Patient:innen spätestens bei der Aufnahme schriftlich zu informieren
1.2	Verhaltensregeln werden vor der Anreise bekanntgegeben.	Dazu zählt auch die verpflichtende Einhaltung der geltenden Abstands- und Hygieneregeln außerhalb der Rehaklinik in der therapiefreien Zeit.
1.3	Eine Infektionsanamnese findet nachweislich bereits vor der Anreise statt.	Die Infektionsanamnese erfolgt standardisiert mind. anhand der aktuellen geltenden RKI-Vorgaben. Sofern Informationen zur Infektionsanamnese trotz Aufforderung von den Patient:innen nicht rechtzeitig zurückgeliefert werden, sollte die Infektionsanamnese spätestens bei Anreise und vor der Aufnahme vorgenommen werden.
1.4	Aufnahmestandards nach AHB, HV, aus dem Krankenhaus und der Häuslichkeit sind festgelegt.	Hinweise zu bspw. gestaffelten Anreisen, Blockanreisen, Patientengruppen, Rehafamilien sollen dabei berücksichtigt werden. Aufnahmestandards gelten ebenso für Begleitpersonen. Screening von Infektionsanzeichen mindestens nach RKI-Vorgaben findet statt. Reha-Eingangsuntersuchungen (ärztlich/pflegerisch) finden im Regelfall erst statt, wenn keine Anzeichen für eine Infektion vorliegen.
1.5	Patient:innen werden nach der Aufnahme über die spezifischen und RKI-konformen Hygieneregeln informiert.	Patient:innen werden darauf hingewiesen, sich bei auftretenden Symptomen im Verlauf der Reha unverzüglich beim Personal zu melden. Empfehlungen für das Verhalten nach der Entlassung und bei Auftreten von Symptomen sollen gegeben werden.

Nr.	Indikatoren und Kriterien	Erläuterungen
1.6	Ein Konzept für die Testung von Patient:innen in Bezug auf einen direkten Erregernachweis des Coronavirus SARS-CoV-2 bei oder vor der Aufnahme liegt vor und ist mit den Gesundheitsämtern abgestimmt.	Test-Typ und Frequenz entsprechen den Vorgaben der Nationalen Teststrategie des Bundesministeriums für Gesundheit und sind mit den regionalen Gesundheitsämtern abgestimmt.
2 Therapieorganisation		
2.1	Die Einrichtung hat ein auf die Vorgaben zur Kontaktbeschränkung abgestimmtes Konzept für die Angebote gruppentherapeutischer Leistungen.	Berücksichtigung finden Vorgaben zu Gruppengrößen, Raumgrößen, Nutzung des Bewegungsbaus, Verlegung von Aktivitäten nach draußen. In Bezug auf Patientengruppen werden indikations- und risikogruppenspezifische Regelungen etabliert. Der Umgang mit Gruppenveranstaltungen (Seminare etc.) ist geregelt. Gruppenveranstaltungen finden unter Einhaltung der Abstands- und Hygieneregulungen statt.
	Bei Angebot ambulanter Rehamaßnahmen werden besondere Vorkehrungen im Hygienekonzept berücksichtigt. (Nicht erforderlich zum Erhalt des Siegels „Corona-Check“.)	Dabei wird sichergestellt, dass sich Patient:innen aus dem ambulanten und stationären Bereich nicht begegnen (Kohortentrennung). Berücksichtigung der Abstandsregelungen. Tägliches Screening der ambulanten Patient:innen. Die Personaleinsatzplanung wird ebenfalls in die Bereiche ambulant und stationär getrennt.
3 Patienten- und Besucherströme		
3.1	Bei der Speisenversorgung werden Abstands- und Hygieneregulungen eingehalten.	
3.2	Die Klinik hat RKI-konforme Nutzungsbeschränkungen für öffentliche Bereiche festgelegt.	Öffentliche Bereiche sind z. B. Cafeteria, Aufenthalts- und Besuchsräume, Raucherpavillons.

Nr.	Indikatoren und Kriterien	Erläuterungen
3.3	Hinweistafeln zur maximalen Personenzahl bzw. zu Schließungen sind an den Räumlichkeiten angebracht.	
3.4	Patienten- und Besucherströme sind sichtbar geregelt.	
3.5	Regelungen für Besucher:innen in Bezug auf Anzahl, Zeit, Dauer, Besuchsbereiche und <u>Besuchsverbote</u> sind getroffen und veröffentlicht.	Besuchsregelungen richten sich nach länderspezifischen / regionalen Vorgaben. Indikations- und risikogruppenspezifische Regelungen getroffen. Die Regelungen gelten an allen Wochentagen.
3.6	Es erfolgt eine Zugangskontrolle zum Gebäude.	Die Zugangskontrolle kann durch geeignete Maßnahmen (z.B. Sicherheitsdienst, Türschlossregelungen) erfolgen und muss ggf. um erweiterte Rezeptionsdienste ergänzt werden.
3.7	Für Besucher:innen gelten dieselben Regeln der Hygiene wie für Mitarbeitenden und Patient:innen.	Besucher:innen müssen bei der Zugangskontrolle darauf hingewiesen werden, dass sie die Klinik bei vorliegenden Krankheitssymptomen auf keinen Fall betreten dürfen. Es erfolgt eine Information über die einzuhaltenden Hygieneregeln.
3.8	Die RKI-konforme Identifikation und Dokumentation der Besucher ist sichergestellt.	Die Dokumentation enthält Name, Adresse, Datum, Zeit und telefonische Erreichbarkeit (auch tagsüber). Datenschutzrechtliche Bestimmungen werden eingehalten.
4	Mitarbeiterbezogene Schutzkonzepte	
4.1	Es liegen abgestimmte Mitarbeiterschutzregelungen / Arbeitsschutzregelungen vor.	Es liegen Regelungen zu Mitarbeiterteams, Patientengruppen, Bezugspflege, Stationsbindung, angepassten Pausen- und Übergabezeiten vor.

Nr.	Indikatoren und Kriterien	Erläuterungen
		<p>Eine angepasste Mitarbeiterereinsatzplanung liegt vor.</p> <p>Für Büros, Teeküchen und Mitarbeiteraufenthaltsräume gelten Abstandsregelungen gleichermaßen.</p>
4.2	<p>Mitarbeitende werden regelmäßig, jedoch mindestens einmal im Monat über die aktuelle Situation informiert.</p>	
4.3	<p>Ein Konzept für die Testung von Mitarbeitenden in Bezug auf einen direkten Erregernachweis des Coronavirus SARS-CoV-2 liegt vor und ist mit den Gesundheitsämtern abgestimmt.</p>	<p>Test-Typ und Frequenz entsprechen den Vorgaben der Nationalen Teststrategie des Bundesministeriums für Gesundheit und sind mit den regionalen Gesundheitsämtern abgestimmt.</p>
5	Besondere Hygienemaßnahmen	
5.1	<p>Das Hygienekonzept entspricht den aktuellen RKI-Vorgaben und wird umgesetzt.</p>	<p>Hinweise des RKI zu Reinigung, Desinfektion und Abfallentsorgung sind bekannt und werden in den Reinigungsplänen umgesetzt. Dies berücksichtigt auch den Einsatz der persönlichen Schutzausrüstung (PSA).</p> <p>Das Tragen von MNS für Mitarbeitende im direkten Patientenkontakt ist verpflichtend. Außerhalb der Patientenzimmer ist das Tragen von MNS für Patient:innen erforderlich.</p> <p>FFP-Masken für Mitarbeitende müssen verfügbar sein und getragen werden, wenn Patient:innen im Therapiesetting oder aus gesundheitlichen Gründen selbst keinen MNS tragen können.</p>
5.2	<p>Abstandsregeln sind im Haus festgelegt und umgesetzt.</p>	<p>Die Abstandsregeln beinhalten sowohl geltende RKI-Vorgaben als auch die Gruppentherapiekonzepte.</p>

Nr.	Indikatoren und Kriterien	Erläuterungen
5.3	Die Einrichtung stellt Mitarbeitende und Patient:innen die persönliche Schutzausrüstung zur Verfügung.	
5.4	Aushänge zur Händedesinfektion sind gut sichtbar angebracht und Möglichkeiten zur Händedesinfektion verfügbar.	Das gilt für Patient:innen, Mitarbeitende und Besucher:innen gleichermaßen.
5.5	Bauliche Schutzmaßnahmen (z.B. Spuckschutz) werden an Kontaktpunkten (Empfang, Cafeteria) eingesetzt.	
5.6	Allgemeine Vorgaben zum Lüften von Räumen sind vorhanden.	
5.7	Patient:innen werden angehalten, Kontaktlisten zur Kontaktnachverfolgung in der therapiefreien Zeit außerhalb der Klinik zu führen. * *nur relevant sofern es das Infektionsschutzgesetz erfordert	Patient:innen werden über das Führen von Kontaktlisten informiert. Entsprechende Vorlagen werden zur Verfügung gestellt. Die Kontaktlisten werden von der Klinik <u>nicht</u> eingesehen oder gesammelt, sondern dienen nur zur Weitergabe an das Gesundheitsamt im Falle einer erforderlichen Kontaktnachverfolgung. Die therapiefreie Zeit bezieht sich auf den Aufenthalt außerhalb des Klinikgeländes. Eine Dokumentation muss nur erfolgen, wenn ein direkter Kontakt ohne Wahrung des Maskenschutzes von mehr als 15 Minuten oder Einhaltung der Abstandsregelung stattgefunden hat.
6	Ausbruchmanagement	
6.1	Ein Vorgehen im COVID- Verdachtsfall ist festgelegt.	Verdachtsfälle müssen bis zur Bestätigung oder Ausschluss in Quarantäne genommen werden.
6.2	Umgang mit positiv getesteten Patient:innen ist geregelt.	Dies könnte z.B. in einem Quarantäne-Konzept geregelt sein.

Nr.	Indikatoren und Kriterien	Erläuterungen
6.3	Für den Fall eines größeren Ausbruchgeschehens sind umfassende Maßnahmenpläne (Pandemieplan) vorbereitet.	Die Pläne enthalten Vorgaben zu Ansprechpartner für Krisenkommunikation, Kommunikationszeiten und -wege, Schutzausrüstung, Abreiseplanung, Patienteninformation, Sperrung von Bereichen, Isolation und Speiserversorgung.
6.4	Ein Krisenstab / Covid-19 AG ist definiert.	

Kriterien gelten nur dann als erfüllt, wenn schriftliche Regelungen vorhanden sind.

HERAUSGEBER

4QD – Qualitätskliniken.de GmbH
Friedrichstraße 60
10117 Berlin
E-Mail: info@qualitaetskliniken.de
Internet: www.qualitaetskliniken.de

Mitwirkende

JohHarald Auner, RHÖN-Klinikum AG
Christian Baumbach, Waldburg-Zeil Kliniken GmbH & Co. KG
Kathrin Bergmann, Asklepios Kliniken GmbH & Co. KGaA
Dr. Ralf Bürgy, MEDICLIN AG
Dr. Ulf Debacher, Asklepios Kliniken GmbH & Co. KGaA
Tobias Draheim, Paracelsus-Kliniken Deutschland GmbH & Co. KGaA
Johannes Kneißl, MP Medical Park Holding SE
Sibylle Merk, Reha-Zentren Passauer Wolf GmbH
Alexander Mühlhause, 4QD-Qualitätskliniken.de GmbH
Annabelle Neudam, 4QD-Qualitätskliniken.de GmbH
Friederike Preuß, 4QD-Qualitätskliniken.de GmbH
Christiane Sauvonnet, REHASAN – Kliniken Holding GmbH
Ellio Schneider, Waldburg-Zeil Kliniken GmbH & Co. KG
Norbert Schneider, Asklepios Kliniken GmbH & Co. KGaA
Berit Wichmann, RehaZentren der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg
Dr. Ralf Wiederer, VAMED Gesundheit Holding Deutschland GmbH

Urheber- und Nutzungsrechte

Eine kommerzielle Nutzung des Dokuments ist ausgeschlossen. Die Empfehlung sowie alle Inhalte sind urheberrechtlich geschützt. Text und Gestaltung dürfen nicht verändert werden.

Disclaimer

Die vorliegende Kriterienliste basiert auf der Arbeit von Expertengruppen. Ziel ist es, die Qualität in Rehakliniken zu fördern und einheitliche Standards zu definieren. Mit den vorgegebenen Kriterien kann kein vollständiger Schutz vor einem Infektionsgeschehen mit COVID-19 gewährleistet werden. Kliniken, die sich an den Kriterien orientieren und diese einhalten, beugen dem Infektionsfall vor und sind auf ein Infektionsgeschehen vorbereitet. Für die Vollständigkeit und die Umsetzung in den Rehakliniken kann keine Haftung übernommen werden.

Zitation

Qualitätskliniken.de (Hrsg., 2022): Checkliste "Corona", Berlin